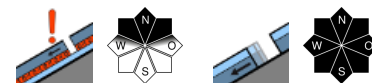


Geringe Lawinengefahr in Bayern



Ammergauer Alpen, Allgäuer Vorberge, Bayerische Voralpen West, Bayerische Voralpen Mitte, Bayerische Voralpen Ost, Chiemgauer Alpen West, Chiemgauer Alpen Ost, Allgäuer Hauptkamm, Werdenfeller Alpen, Berchtesgadener Alpen



Lawinprobleme



Gefahrenstufen

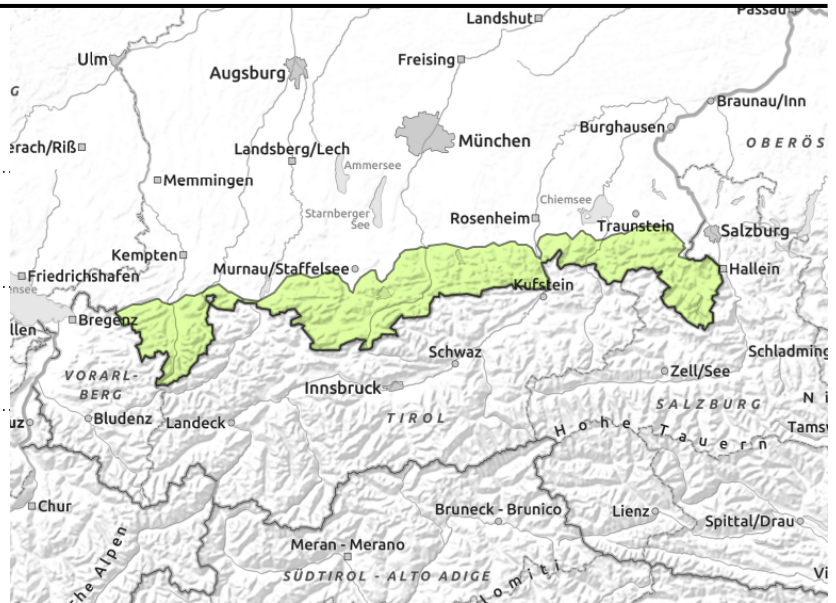
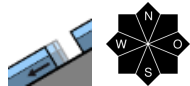
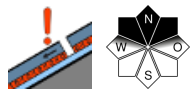


Exposition





Ammergauer Alpen, Allgäuer Vorberge, Bayerische Voralpen West, Bayerische Voralpen Mitte, Bayerische Voralpen Ost, Chiemgauer Alpen West, Chiemgauer Alpen Ost, Allgäuer Hauptkamm, Werdenfeller Alpen, Berchtesgadener Alpen



Nur noch wenige Gefahrenstellen

Die Lawinengefahr ist gering. An einzelnen schattigen Hängen der Hochlagen ist ein schwach ausgeprägtes Altschneeproblem erhalten geblieben. Schwachsichten können am ehesten im extrem steilen Gelände am Übergang von wenig zu viel Schnee, zum Beispiel bei der Einfahrt in Rinnen ausgelöst werden. Hierfür ist in der Regel große Zusatzbelastung notwendig, wie zum Beispiel durch eine Skifahrergruppe ohne Abstände. Schneebrettlawinen bleiben meist klein, die Absturzgefahr überwiegt die Gefahr verschüttet zu werden.

Einzelne Gleitschneelawinen sind zudem an noch nicht entladenen sehr steilen, glatten Wiesenhängen nicht auszuschließen. Diese sind selten, jedoch in allen Expositionen und zu jeder Tages- und Nachtzeit möglich und können maximal mittlere Größe erreichen.

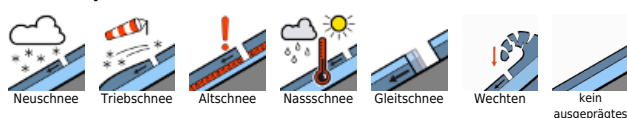
Schneedeckenaufbau

Insgesamt ist die Schneedecke sehr kompakt und weitgehend stabil. Über Nacht bildet sich in höheren Lagen ein Harschdeckel, der am Freitag bei bedecktem Himmel kaum aufweicht. In tieferen Lagen ist die Schneedecke komplett durchfeuchtet und zum Boden hin oft nass. In den Hochlagen gibt es schattseitig noch Pulver. Im oberen Teil der Schneedecke findet sich hier in steilen Schattenhängen örtlich eine schwache Schicht unterhalb eines dünnen Harschdeckels. Bis ca. 1500 m ist es sonenseitig weitgehend schneefrei.

Tendenz

Weiterhin geringe Lawinengefahr. Am Wochenende wieder etwas mehr Nassschneelawinenaktivität.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

